

05.07.2012 PROJEKTTAG DER KLASSEN 9: MÄDCHEN / JUNGE – FRAU / MANN

Unsere Gruppe – 14 Mädchen der Prälat-Diehl-Schule begleitet von *Dr. Nina Zipf-Breuer* – nahm dabei die Möglichkeit für einen Besuch am physikalischen Institut der TU Darmstadt wahr.

Nach einer kurzen Begrüßung machten wir eine Stippvisite in einer Physik-Vorlesung im großen Hörsaal und waren erstaunt über die vielen Laptops und Smartphones der Studierenden, die nicht etwa für Mitschriften, sondern zum Surfen und Spielen genutzt wurden.

Anschließend konnten wir einen Blick in das Festkörper-NMR-Labor werfen, in dem Kerstin Kämpf ihre Arbeit anfertigt. In der Hörsaalvorbereitung bestand dann Gelegenheit zum Selbstexperimentieren: Neben Versuchen zur magnetischen Wirkung des elektrischen Stroms zündeten wir auf „umständlichste Art und Weise“ – mit Hilfe zweier Hohlspiegel und einer Glühlampe – ein Streichholz an. Den Höhepunkt bildete die Zerstörung eines Weinglases mit Hilfe von Schallwellen.

Kaum zurück im Seminarraum, kam auch *Frau Prof. Dr. Barbara Drossel* zu uns, die seit etwa zehn Jahren Professorin für Physik an der TU Darmstadt ist und dort erst seit Kurzem weibliche Unterstützung durch Juniorprofessorinnen erhalten hat. Sie gewährte uns Einblicke in ihren Lebenslauf und erzählte uns v. a. von Unterstützung, die sie auf ihrem für eine Frau noch immer ungewöhnlichen Weg erfahren hat, aber auch von einigen Situationen, in denen sie mit ihren Vorstellungen über ihren Berufswunsch Erstaunen hervorgerufen hat.

Anschließend diskutierten wir über die Fähigkeiten und Eigenschaften, die für ein naturwissenschaftliches Studium von Vorteil sind und kamen zu der Erkenntnis, dass diese zwar aus gesellschaftlicher Sicht eher männlich besetzt sind, sie jedoch genauso bei Mädchen zu finden sind. Vor dem gemeinsamen Mittagessen in der Mensa hatten Lotta und Kerstin noch ein Quiz vorbereitet, in dem es z. B. darum ging, anhand von Bildern auf den Beruf der abgebildeten Person zu schließen.

Außerdem lernten wir, dass früher rosa als Jungen- und blau als Mädchenfarbe galt und dass in Saudi-Arabien 60 % der Informatikstudierenden Frauen sind.

Mit dem Mensabesuch, auf den uns auch noch einige weitere Physikdoktorandinnen begleitet haben, um Einblicke in ihren Alltag zu bieten und Fragen zu beantworten, endete unsere spannende Exkursion an die TU Darmstadt. Vielen Dank an *Kerstin Kämpf* und *Lotta Heckmann*, die dieses Projekt so abwechslungsreich und reibungslos für uns gestaltet haben!

Dr. Nina Zipf-Breuer



Kerstin Kämpf mit Schülerinnen



*Lotta Heckmann und Frau Müller
(blaues T-Shirt) mit Schülerinnen.*